

Dramatische Sommerferien mit Happy End?

HeijixKazu, ShinixRan & KaitoxAoko

Von abgemeldet

Kapitel 4: Freundschaft oder Liebe?

Soa, hier bin ich wieder^^

Diese Kapi ist wieder länger, aber auch sehr langweilig. Da steht nur nämlich Ödes zeug, was keinem Interessiert xD

Nya.... bis nachher und viel Spaß^^

Ahja, und noch danke für euren lieben Kommis^//^

Freundschaft oder Liebe?

Sie gingen einpaar Minuten später wieder ins Haus hinein. Dort plauderten sie noch über alles Mögliche.

Als der Zeitpunkt gekommen war, wo Kazuha und Ran wieder gehen mussten, gab Heiji Kazu noch einen Abschiedskuss und sie verabschiedeten sich.

Als die beide Mädchen draußen waren fragte Ran "Und wie war die kurze Zeit allein mit Heiji?" und lächelte Kazuha dabei an. "Ganz schön.", sagte sie nur und begann wieder zu reden "Sag mal, findest du nicht auch, dass Heiji und Conan immer was zu reden haben? Ich frage mich nur über was." und schaute Ran dabei an. Ran sagte darauf: "Ja,... ich wüsste auch zu gern, über was sie immer reden." und schaute Kazuha ebenfalls an. Kazu blieb stehen und sagte "Ich finde irgendwie, Conan sieht Shinichi ähnlich. Ich hab' deinen Freund zwar bis jetzt erst einmal gesehen(Schulaufführung von Tentai-Oberschule), aber trotzdem." Ran sagte "Finde ich auch, wen er kein Brille aufhat, dann sieht er Shinichi besonders ähnlich. Aber Moment mal..... Wer sagt den überhaupt dass er mein Freund ist?!!" und wurde bei den letzten einpaar Wörter lauter. Kazuha stotterte darauf: " Äh... ich, Heiji und du sagen das denke ich mal" Ran wurde leicht rot und ging weiter ohne ein weiteres Wort zu sagen. Kazu lächelte kurz und ging Ran nach. "Weiß du was? Heiji hat mir versprochen, dass er mich nicht anlügt und dass er keine Geheimnisse vor mir haben wird. Ich werde ihn(Heiji) morgen mal fragen, wo er(Shinichi)ist und ob Conan wirklich Shinichi ist, ist das in Ordnung?" fragte Kazuha Ran, während sie neben ihr herging.

Ran sagte bisschen verwirrt "Warum fragst du mich das? Von mir aus kannst du das,

aber pass auf dass du nix falsches sagst oder so." und bemerkte gerade, dass sie(Ran und Kazu) schon vor Kazuha's Haus stehen. (Kazuha bemerkte das auch und brach die Tür ein xD)Kazuha nahm ihr Schlüssel heraus und sperrte die Tür auf und während sie das mache sagte sie noch geschwind "Ja, werde ich machen." Und dann gingen die Mädels ins Haus.

Die beide gingen kurz in die Küche, wo das Essen bereits da stand. Auf dem Tisch lag noch ein Zettel. Kazu ging hin und nahm es in die Hand. Auf dem Zettel standen folgende Sätze:

Kazuha, eine Freundin von uns wurde ganz plötzlich krank.

Niemand kann um sie kümmern.

Da du nicht zu Hause warst und du dein Handy nicht mit hattest, konnte ich dir nur einen kleinen Zettel schreiben. (blödsinn-.- ein große Zettel konnte sie doch au schreiben)

Wir kommen erst wieder, wenn die Schule wieder beginnt.

Pass gut auf dich auf.

Und kümmere dich gut um Heiji.

Liebe Grüße, deine Mutter! (Ich weiß nicht wie ihre Mutter heißt, deswegen schreibe ich einfach mal deine Mutter)

Ran stand noch einpaar Meter hinter Kazuha, doch einen Augenblick später ging sie zu ihr. "Was ist den Kazu?", fragte Ran. Kazuha antwortete auf Ran's Frage. "Meine Eltern sind über die Ferien nicht zu Hause, weil eine Freundin von ihnen plötzlich krank wurde. Ah, lies es selber." und sie gab Ran den kleinen Zettel. Ran lies es durch und Kazuha setzte sich hin und aß das, was auf dem Tisch lag.

Als Ran es auch gelesen hatte, setzte sie sich zu Kazu und aß auch den Zeug was auf dem Tisch lag. (Was für'n Zeug lag den wohl auf dem Tisch? hmm.....)

Bei Heiji und Conan

"Und freust du dich jetzt, dass du endlich mit Kazuha zusammengekommen bist?", fragte Conan neugierig. Heiji antwortete gut gelaunt. "Ja, sicher doch." Conan schaute bisschen traurig drein und murmelt einpaar Sätze vor sich hin. "Ich bin ja richtig neidisch auf dich. Du bist in "deinen" Körper und bist mit Kazuha zusammen" und seufzte darauf. "He, Kudo" sagte Heiji locker "Lass den Kopf doch nicht so hängen. Ich werde dir schon helfen, das Gegengift zu bekommen. Du wirst es sehen, zusammen schaffen wir es." Conan sah Heiji verwirrt an und fragte darauf "Wirklich?". Heiji blicke mit seinen berühmten Halbmondaugen zu Conan zurück. "Ja, wieso soll ich den mit dir scherzen?", fragte er ironisch. "Ne, lass das mal. Ich will ja nicht das dir was passiert. Wenn die schwarzen Männer mich nicht killen, dann werde ich von Kazuha umgebracht, wenn dir was passiert", sagte er und wedelte mit der Hand hin und her. Heiji antwortete leicht genervt. "Mensch Shinichi, um mich brauchst du keine Sorgen machen." "Wer hat den gesagt, dass ich mit Sorgen um dich mache?" sagte er, während er immer noch Heiji anschaute. "Ich will ja nur nicht von deine Freunde getötete werden", fügte Conan grinsend hinzu. "Jaja, ich helfe dir einfach und keiner von uns wird von irgendjemand umgebracht, OK?" gab Heiji zurück. "Na, wenn du es sagst", fügte Conan noch hinzu und somit wurde das Gespräch für die beide Schülerdetektive beendet.

Sie redeten eine Weile nichts mehr und es war mucksmäuschenstill bis Heiji die Stille mit seinem Gähnen unterbrach. Er war müde, echt total kaputt. Conan ging es da nicht anders. So beschlossen sie, dass sie mal ins Bett gehen. (Jojo, ins Bettchen müssen sie ja auch mal.)

Einpaar Minuten später, waren sie auch schon fertig umgezogen, schön die Zähne geputzt und nun heißt es, ab ins kuscheliges Bett. (Mamis: Oh, wie hübsch ihr doch in Schlafanzüge mit Rüschen seit. Mach doch mal bitte euer Münder auf. Wir wollen mal sehen, ob ihr auch schön die Zähnchen geputzt habt.) Sie versuchen einzuschlafen, doch aus irgendeinem Grund gelingt es denen nicht, obwohl sie schon todmüde waren. (Vielleicht hilft Radio einschalten mit nem gute Nacht Lied und nen schöne gute Nacht Geschichte)

Nach einer Ewigkeit schliefen sie doch noch ein. (Sry für meine blöden Kommentare xDD)

Bei Ran und Kazuha waren es nicht anders. Als sie fertig mit dem essen waren, räumten sie noch schnell den Tisch auf. Dann gingen sie ins Bad und machten sich fertig fürs Bett, da sie auch schon sehr müde waren. Im Gegensatz zu den Jungs, schliefen sie ziemlich rasch ein und waren nach einpaar Sekunden auch schon im Land der Träume.

Next morning

Um Zirka 9Uhr morgens, hörte man im Haus von Familie Toyama ein lautes gähnen. Dies kam aus dem Zimmer von einem Mädchen Namens Kazuha Toyama. Doch sie schlief noch selenruhig. Stattdessen saß ein Mädchen mit langen, brauen Haaren am Bett und schaute gerade zu ihrer Freundin hinüber. (Ok, soooooo lange Haare hat sie auch wieder nicht xD) Das 17-jährige Mädchen (sind nicht alle beide 17?) stand auf und ging zum Schrank, wo sie ihre Sachen eingeräumt hatte, da noch etwas Platz frei war. Sie suchte im Schrank herum und nahm dann einen kurzen Jeansrock und einen Leiberl mit dünnen Trägern. Dann nahm sie noch eine weiße Weste, falls es mal kalt werden soll. Den Im Osaka war diese Sommer am Abend und in der Nacht besonders kalt. Sie zog sich rasch um und ging dann ins Bad. Dort ging sie unter der Dusche. (Warum hat sie überhaupt die Mühe gemacht, sich im Zimmer umzuziehen? Da sie jetzt eh wieder ausziehen muss - ___-) Ungefähr 10 Minuten später war sie auch schon fertig. Zog sich wieder an und ging zum Spiegel. Sie gab ihr noch neuen Make Up rauf und dann war sie auch schon ganz fertig. Das braunhaarige Mädchen ging wieder ins Zimmer und sah nach, ob ihre Freundin schon wach war. Doch dies tat sie nicht. Sie schlief noch, als ob es noch mitten in der Nacht wäre. Das andere Mädchen die schon fertig war, schaute auf die Uhr. Es war schon 9:33Uhr. Ihr blieb nichts anderes übrig, als ihre Freundin wach zu rütteln, denn die beide wollten ja um punkt 10Uhr bei 2 bestimmten Personen sein. Ran ging zu ihre noch immer schlafende Freundin und versucht sie aufzuwecken. "Kazuha? Kazuha! Wach auf, wir müssen in einer halben Stunde bei Heiji sein.", als sie das sprach, schubste Kazuha leicht am Schulter. (Ich weiß, dass ich oft "ihre Freundin" geschrieben habe, aber mir ist nichts andere eingefallen. Sorry.)

Kazu stöhnte leise und fragte verschlafen "Was ist den Ran?". "Steh schon auf, wir müssen gleich zur Heiji", entgegnete Ran sanft. "Was?! Wie spät ist es den?" fragte sie und schaute dabei auf ihre hellblaue Armbanduhr. "WAAAAAS?!!!", schrie sie auf und sprang aus dem Bett. Ran schreckte zurück. War Kazuha den schon munter? Ja, das

war sie. Sie war hellwach. Kazu stand vor dem Schrank und nahm irgendetwas zum anziehen raus. //Mist, es ist ja schon dreiviertel.// (Ka, warum die Zeit bei mir immer so schnell vorbeigeht. *pfeif*) Sie nahm einen schwarzen aber kurzen Rock aus ihrem Schrank und einen weißen Leiberl mit gaaaaanz hellblauen Trägern. Und dann auch noch eine hellrosa/weiße Weste. Damit ging sie so schnell wie möglich ins Bad, gleich unter der Dusche und zog sich dann um. Sie rannte noch mal schnell ins Zimmer, machte eine Schublade auf und nahm einfach irgendeine Schleife. Die Schleife war gelb, das heißt.... sie wird heute sehr bunt auf der Straße herumlaufen. Ran war erstaunt wie schnell Kazuha war, den jetzt war 9:50. Unheimlich schnell. Für ein Mädchen wenigstens. Kazu lief wieder zurück ins Bad und machte ihre Haare. (Also sie bindet ihre Haare hoch) Dann gab sie noch rasch Schminke rauf, räumte alles wieder irgendwie ein und nun wieder zurück zu Ran. Inzwischen hatte Ran das Bett gemacht und einpaar Fenstern waren offen.

Kazuha sagte schnell "Los, wir können schon gehen", und rannte schon mal runter. Ran schaute sie nach //Warum hat sie den bitte so eilig? Von hier bis zu Heiji dauert es doch nur maximal 5Minuten..... Und wen wir mal einpaar Minuten zu spät kommen, macht doch auch nix oder doch?// Fragend ging sie auch runter wo Kazuha schon ungeduldig wartete. "Nach komm schon, Ran", hetzte sie. "Ja, bin ja schon da", gab sie zurück. Und so gingen die beide schnell zur Heiji, obwohl man das nicht mehr als "gehen" bezeichnen konnte. (Jaja.... Ich weiß ja, dass es uninteressant ist, aber ich hab gerade halt Lust etwas zu schreiben xD)

bei Heiji und Conan

(Und jetzt hab ich wieder keine Lust mehr zu schreiben xD)

Heiji und Conan waren beide schon seit ungefähr eine halbe wach doch sie haben kein einziges Wort miteinander geredet. Das einzige was die beiden von den anderen hörten, war das Gähnen. (Die beide liegen noch im Bett, ne?) Doch Heiji hielt die Stille nicht mehr aus. Doch er wusste nicht was er reden soll. Und so quatschte er einfach darauf los. "Wann die Mädchen wohl kommen?" fragte er eher sich selbst als Conan. Obwohl er wusste, dass Kazuha immer sehr pünktlich war und sie ihn gesagt hat, dass sie um 10Uhr kommen würden, fragte er. (Hoffe ihr versteht den Satz xD) Conan antwortete eine Weile später "Weiß ich nicht. Ruf sie doch mal an oder schreib ihr ein SMS oder was weiß ich." Heiji stand auf und wollte gerade Kazuha wirklich anrufen, aber dazu kam es nicht, denn die beiden Jungs hörten schon die Tür klingeln. Conan sprang aus dem Bett und rannte runter um die Tür aufzumachen. Heiji rannte Conan hinterher. Er musste grinsen, als das Bild vor seine Augen sah. Conan versuchte die Tür aufzumachen, doch er kam nicht ran. Heiji ging zur Conan, immer noch mit einem breiten Grinsen, und machte dann die Tür auf. Vor ihnen standen schon die 2 Mädchen. Eine von den schaute gerade auf die Uhr und stellte fest, dass es 9:53 war. (Naja, ich bin eben so genau xD)

"Dürfen wir reinkommen?", fragte Ran. "Jaja, natürlich", sagten Conan und Heiji wie aus einem Mund. Kazu und Ran kamen ins Haus und gingen dann ins Wohnzimmer. Dort setzten sie sich hin und warteten auf die beiden Buben, da sie in Heiji's Zimmer gegangen sind, um sich umzuziehen.

Als sie dann endlich runterkamen, fragte Kazuha: "Wollt ihr vielleicht was essen? Ich hab nämlich bisschen Hunger" "Warum auch nicht", entgegnete Heiji sofort. Ran und Conan stimmten die beide zu, und Ran und Kazuha gingen in die Küche um etwas Essbares zu machen.

Nach einer Ewigkeit kamen die beiden mit je einen Tablett in der Hand wieder zurück. (Heute fressen sie mal im Wohnzimmer). Die beiden stellten die beiden Tabletten ab und sie fingen an zu essen. (Jetzt mal alles so schnell wie möglich. Da die Ganze Kapi bis jetzt eh nur aus langweiliges zeug besteht, schreibe ich nicht mehr so langweiliges Zeug.)

Als sie fertig waren, räumten die beiden Mädchen wieder alles weg.

Dann setzten sie sich ins Wohnzimmer und redeten über alles Mögliche.

Eine geschlagene Stunde später fragte Kazuha ihren Freund, ob er mal vielleicht kurz mit ihr rauskommen könnte. Die beide süßen gingen raus ins freie und dann auch noch ein bisschen weiter entfernt von Heiji's Haus. "Wie geht es deiner Schulter?", fragte Kazuha auf einmal und blieb stehen. Heiji wusste nicht was diese plötzliche Frage soll, aber er antwortete einfach mal. "Eigentlich ganz gut. Es tut zwar noch ein bisschen weh, aber...."

"Du, Heiji?" "Ja?" "Kannst du mir etwas versprechen?" "Was den?" "Versprichst du mir, dass du mich nicht anlügst und du mir hilfst, wenn ich deine Hilfe brauche?" Heiji war ein wenig verwirrt. "Ähm..... Ja, warum auch nicht?!", sagte er und schaute immer noch Kazuha's Rücken an, da sie sich nicht zu ihm umgedreht hatte. (Sie sind raus gegangen und seit dem hat Kazu Heiji halt net angeschaut) Nun drehte Kazu endlich um und gab ihm einen kurzen Kuss auf dem Mund. "Danke", sagte sie nur sanft. Mehr sagte sie nicht. "Aber das war doch noch nicht alles, was du mir sagen oder fragen wolltest oder?" "Nein,... eigentlich wollte ich dich ganz was anderes fragen" "Und das wäre?" "Ehm.... Weißt du wo Shinichi ist?" Heiji macht große Augen. "Wer?!!" "Shinichi", wiederholte Kazuha. "Äh... also.....", stotterte Heiji heraus. "Heiji? Gibst du mir mal ein Antwort?", fragte Kazuha ungeduldig. Heiji sah seine Freundin an und wusste nicht, was er als Antwort geben soll.//Mist..... warum habe ich ihr das nur Versprochen?! Was soll ich jetzt nur sagen? Kudo habe ich versprochen, dass ich niemandem etwas sagen werde und Kazu habe ich versprochen, dass ich sie nicht anlüge..... Mist, mist, mist!// Heiji brachte kein Wort heraus. Er wusste einfach nicht was er sagen sollte. Ein Versprechen musste er brechen. Aber für welches soll er jetzt nun entscheiden? Liebe oder Freundschaft? Er wusste es einfach nicht. Am liebsten würde er jetzt die Zeit zurückdrehen, wo er das Kazuha versprochen hatte. Kazuha schaute ihn fragend an.//Heiji..... weißt du es oder nicht. Sag es mir bitte.// "Ich...", doch mehr brachte Heiji nicht heraus. "Ich....", versucht er erneut, doch wieder blieb er stecken. "Ich weiß wo Shinichi is..... Aber ich kann es dir leider nicht sagen Kazuha. Tut mir leid.", flüsterte er so leise wie es nur ging, doch Kazuha verstand jedes einzelne Wort. Heiji starrte wieder den Boden an, denn er konnte Kazuha's Blick einfach nicht mehr ertragen. "Warum? Warum kannst du mir es nicht sagen? Ist das wirklich so geheim, dass du es nicht mal mir sagen kannst?", fragte sie etwas wütend aber auch traurig. "Kazu-chan.... Ich habe Shinichi versprochen es nicht zu sagen, es tut mir wirklich schrecklich leid.", sagte er und traute nicht in Kazuha's Gesicht zu schauen. Ihr Gesicht war sicher voller Wut und Traurigkeit. Und in ihre Augen würde er wohl Feuer sehen, wenn er sich traute, sie anzusehen. "Aber... Du hast mir doch auch versprochen, dass du mir hilfst, wenn ich dich brauche. Und jetzt brauche ich dich. Ich will wissen wo Shinichi ist. Siehst du den nicht wie traurig Ran in letzter Zeit ist? Du bist doch ein Detektiv oder nicht? Das wirst du wohl bemerkt haben. Also ich als ihre Freundin merke es. Auch wenn ich sie nicht sehe. Ich höre aus ihre Stimme heraus, dass sie ihren Shinichi vermisst und das sie so sehr wünschte, dass er wieder zurückkommen würde." Kazuha hat alles ausgesprochen was sie dachte. Heiji stand nur da, doch statt den Boden anzustarren,

sah er jetzt Kazuha an. Und wieder wusste er nicht, was er darauf sagen sollte. Natürlich hat er bemerkt, dass Ran traurig ist. Schließlich war sie ja auch seine Freundin. Doch was sollte er tun? Er konnte Kazuha doch unmöglich die ganze Geschichte erzählen. Er hatte doch Shinichi versprochen es niemand zu sagen. Obwohl er Kazuha gesagt hat, er weißt wo Shinichi steckt..... Doch die Geschichte konnte er ihr unmöglich erzählen. Es wäre viel zu gefährlich gewesen. So blieb Heiji einfach nur stumm stehen. Kazuha wusste, dass sie keine Antwort von Heiji bekommen würde. Deswegen ging sie einfach traurig wieder in Heiji's Haus.

Conan und Ran saßen immer noch im Wohnzimmer und redeten, bis plötzlich Kazuha reinplatzte. "Komm, Ran! Wir gehen. Hier haben wir nichts verloren.", sagte sie nur wütend und ging wieder. Ran wusste nicht was passiert war, doch sie sah, dass Kazu wütend war. Wer würde das nicht sehen?! Nun beschloss Ran einfach Kazu mal zu folgen. "Ich geh besser mal. Pass auf dich auf Conan." Doch was sie nicht wusste ist, dass es alles nur wegen ihm war. Wegen Conan. Nein, falsch. Wegen Shinichi, ihren Shinichi.

Als Ran und Kazuha an Heiji vorbeigingen, der gerade auf dem Weg war, wieder zu ihm ins Haus zu gehen, fragte er wo sie hingehen. Kazuha antwortete eiskalt, was für ihn so klang. "Tut mir schrecklich leid, Heiji. Ich hab es jemandem versprochen es nicht zu sagen." Und so ging sie weiter, auch wen sie nicht stehen geblieben ist. (Wer versteht den Satz? Ich nicht xD) Ran ging einfach Kazuha nach, da sie eh nichts wusste, was das ganze Theater soll. "Kazu-chan", flüsterte Heiji traurig. "Ich würde es dir so gerne sagen, aber ich kann es einfach nicht" Und so ging er einfach ins Haus. Vor der Haustür wartete Conan auch schon und wollte sofort wissen, was los war. Obwohl er eine Vermutung hat, hoffte er, dass es nicht stimmte.

Hm... Hoffe es war nicht wirklich so langweilig, wie ich es finde.

Ich würde mich wie immer über Kommiss freuen (Wer würde das nicht tun? xD)

Dann bis hoffentlich nächste Kapi^^

H.E.L.

eure lilly

Ps: Sorry für die Fehlern^^'